

**PETER MANDEL**



# **INDUKTIONS-THERAPIEN DER ESOGETISCHEN MEDIZIN**



**ESOGETICS**  
heilkraft der farben

Bei der Zusammensetzung dieser Broschüre wurde größte Sorgfalt verwendet in Bezug auf die Genauigkeit der enthaltenen Informationen.

Viele unserer Therapieverfahren und deren Wirkungen beruhen ausschließlich auf dem Erfahrungswissen der Naturheilkunde. Ärztliche Diagnosen und Behandlungsverläufe, insbesondere auch Behandlungsmethoden und deren Wirkungsweisen, sind höchst individuell und unterschiedlich. Ein Behandlungserfolg kann folglich nicht vorhergesehen oder garantiert werden. Wir weisen daher vorsorglich daraufhin, dass wir dies in unseren dargestellten Inhalten mit Hilfe des Konjunktivs deutlich machen. Das Wort „kann“ deutet daher im Sinne einer Annahme oder Vermutung eine bloße Möglichkeit an, deren Vorliegen ungewiss ist und sich mit „vielleicht“ oder „möglicherweise“ umschreiben lässt. Wir weisen folglich daraufhin, hinsichtlich eines möglichen Behandlungserfolges und der Geeignetheit einer Therapie, diese Begrifflichkeiten nicht im Sinne eines Heilungsversprechens zu verstehen.

Bitte beachten Sie dabei immer: Bestimmte Krankheiten und Belastungen sind weniger oder nicht geeignet für Selbstbehandlung. Wir möchten Sie ausdrücklich darauf hinweisen, dass vor einer Selbstbehandlung mit unseren Produkten, insbesondere im häuslichen Umfeld, eine Beratung von Ihrem Arzt oder Heilpraktiker angeraten ist. Autor und Herausgeber der Broschüre sind in keiner Weise haftbar für Schäden oder Folgen, die aus der Verwendung dieser Broschüre hervorgehen.

### **Internationales Mandel-Institut für Esogetische Medizin**

Hildastraße 8 · D-76646 Bruchsal

Fon: +49 (0)7251-8001-35

info@mandel-institut.com

www.mandel-institut.com

### **Informationen zu Ausbildungen, Seminaren und Geräten erhalten Sie bei:**

#### **Esogetics GmbH**

Hildastraße 8 · D-76646 Bruchsal

Fon: +49 (0)7251-8001-0

info-de@esogetics.com

www.esogetics.com

#### **Esogetics GmbH – Zweigniederlassung**

Hirschmattstr. 16 · CH-6003 Luzern

Fon: +41 (0)41-4205836

info-ch@esogetics.com

www.esogetics.com

Alle Unterlagen, Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Verwendung und Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der schriftlichen Einwilligung.

© Copyright by Peter Mandel + Internationales Mandel-Institut für Esogetische Medizin

## INHALT

URSACHE UND WIRKUNG „FALSCHER“ RHYTHMEN .....

5

DAS „ORCHESTER“ IM KOPF .....

6

THERAPIEREN WIE DAS GEHIRN .....

7

DIE RHYTHMEN DES LEBENS .....

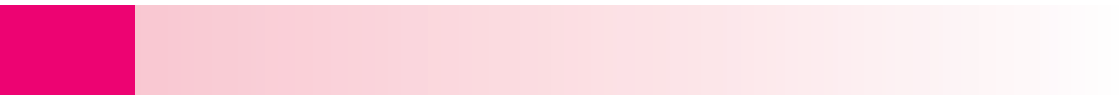
8

DIE EINZELNEN PROGRAMME .....

10

VON DER „SCHÖPFUNG MENSCH“ LERNEN .....

16



## URSACHE UND WIRKUNG „FALSCHER“ RHYTHMEN

Das Leben ist Rhythmus. Wir sind den Rhythmen von Tag und Nacht, dem Wechsel der Jahreszeiten, der An- und Entspannung bis hin zu den wechselnden Rhythmen unserer Gehirnströme ununterbrochen ausgesetzt. Es ist längst kein Geheimnis mehr, dass jeder Impuls außerhalb oder innerhalb unseres Körpers von unserem Bewusstsein in irgendeiner Weise verarbeitet werden muss. Dass auch Gesundheit und Krankheit mit einer Verschiebung der natürlichen Gehirnrythmen einhergehen, ist deshalb naheliegend.

Einer Veränderung unseres Wohlbefindens geht aller Wahrscheinlichkeit nach eine Veränderung unseres Gehirnrythmus voraus. Unser Gehirn schwingt „falsch“, und mit der Zeit verlernt es, sich dem natürlichen Schwingungsverhalten, das sich je nach Situation auf Ruhe und Entspannung, Konzentration oder Anspannung „einpendelt“, anzupassen. Die Folge: Unser innerer Rhythmus stimmt nicht mehr mit dem äußeren überein. Der Stress, dem wir beispielsweise durch Überlastung, durch Erfolgszwang, durch Verlust oder auch durch unverarbeitete Probleme ausgeliefert sind, erhöht automatisch die Frequenzen unseres Gehirns. Wir sind quasi in „Hab-Acht-Stellung“. Je mehr wir diesen Stress als belastend empfinden, umso weniger werden wir uns von ihm lösen können. Wir nehmen ihn sozusagen „mit ins Bett“. Das Gehirn arbeitet nahezu ununterbrochen auf Hochtouren. Der Wunsch einfach abzuschalten lässt sich in dieser Phase kaum realisieren. Die permanente Spannung wird im Laufe der Zeit regelrecht programmiert. Ein Teufelskreis entsteht, in dem die sinnvolle Spannung und Leistungsbereitschaft des Körpers nicht mehr abgebaut werden kann. Aus Dauerstress wird Konfliktstress. Und damit verliert unser Gehirn sein ursprüngliches Schwingungskonzept.

## DAS „ORCHESTER“ IM KOPF

Stellen Sie sich diesen Vorgang wie ein Konzert vor. Alle Musiker orientieren sich am Takt des Dirigenten, der dem Orchester einen harmonischen Rhythmus vorgibt. Dieser Rhythmus kann sich natürlich verändern – vom langsamen Andante bis zum leidenschaftlichen Furioso oder hektischen Stakkato. Doch die Musiker wissen jederzeit, in welchem gemeinsamen Rhythmus sie gerade spielen. Plötzlich wird der Dirigent weggerufen. Nun kann es passieren, dass das Orchester – unfähig, sich über einen erneuten Rhythmuswechsel zu einigen – im zuletzt vorgegebenen Takt unendlich weiterspielt. Oder jeder spielt, wie er es für richtig hält. Schließlich entsteht ein heilloses Durcheinander und die Harmonie des Musikstücks ist verloren gegangen – so lange, bis der Dirigent zurückkehrt, die Spieler durch den Impuls seines Taktstocks an den gemeinsamen Rhythmus erinnert und wieder Ordnung ins System bringt.

Ähnlich verhalten sich unsere Gehirnrhythmen. Ist kein klarer harmonischer Impuls vorgegeben, entsteht ein erstarrtes oder verschobenes Schwingungsmuster. Der „Dirigent“, die Programme der Induktions-Therapie, hält dem Gehirn den Spiegel seiner eigenen harmonischen Rhythmen vor und gibt ihm seine Erinnerung an das ursprüngliche, richtige Schwingungsverhalten zurück. Behutsam wird das Gehirn wieder dazu angeleitet, im natürlichen Rhythmus zu schwingen und den Wechsel zwischen den vier klar voneinander unterscheidbaren Frequenzbereichen Beta, Alpha, Theta und Delta der Situation angepasst zu vollziehen. Im Bereich zwischen 100 Hertz (Gamma) bis 0,5 Hertz (Delta) findet sowohl unser bewusstes als auch unser unbewusstes Leben statt.

Mit der Induktions-Behandlung der Esoterischen Medizin wurde eine Methode entwickelt, die einerseits ohne „Nebeneffekte“ auskommt und andererseits so eng wie nur irgend möglich den natürlichen Körper- bzw. Gehirnaktivitäten angepasst ist – eben eine Induktion vertrauter Impulse. Da es in der Natur (ohne menschlichen Einfluss) niemals einen absolut gleichmäßigen Rhythmus gibt, wäre eine Induktion starrer, gleichbleibender Frequenzen eher eine gegenläufige Wirkung – Stress fördernd, weil unnatürlich. Deshalb bedient sich auch die Induktions-Therapie einer Kombination von auf- und absteigenden Frequenzen, sogenannten „Frequenzschaukeln“.

## THERAPIEREN WIE DAS GEHIRN

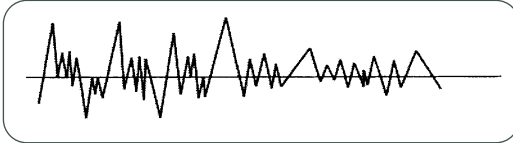
Im Gegensatz zur Stimulation verschiedener Therapiemethoden (zum Beispiel der Brain- oder Mindmachines) basiert die Induktion also auf dem Einschleusen gehirneigener Schwingungen über das Medium Haut. Dabei wird keine Veränderung der Hirnfrequenz erzwungen, sondern lediglich vorgeschlagen – ein Angebot, über dessen Akzeptanz das Gehirn immer wieder neu entscheiden kann. Die Entscheidung hierüber trägt in erster Linie der Teil unseres Gehirns, den wir „Thalamus“ nennen. Er verantwortet die von außen kommenden Eindrücke – zum Beispiel Hören, Sehen und Empfinden – und gilt andererseits als das „Tor zum Bewusstsein“. Der Thalamus nimmt die über die Haut eingeschleusten elektrischen Impulse der **synapsis**®-Programme auf. Erkennt er in ihnen systemverwandte, seinen eigenen ursprünglichen Rhythmen entsprechende Impulse, wird er den gesamten Organismus Mensch zum Mitschwingen im „normalen“ Gehirnwellenrhythmus veranlassen. Der therapeutische Ansatz Peter Mandels, dem menschlichen Gehirn über die Induktions-Therapie den natürlichen „Urrhythmus“ anzubieten, erweist sich seit vielen Jahren als sehr erfolgreicher Weg, Genesung und Gesunderhaltung auch langfristig zu fördern.

Studien haben den Nachweis erbracht, dass sich die Induktions-Behandlung nicht auf die Eigenschaften der Gehirnwellen selbst, sondern lediglich auf deren rhythmische Verhalten auswirkt. Die Induktion therapiert also nicht das Gehirn, sondern wie das Gehirn und umfasst alle fünf Gehirnwellenbereiche, in denen der Mensch sein Leben lang abwechselnd schwingt. Die Konsequenz: In die überforderten und überreizten Gehirnnareale tritt Ruhe und Entspannung ein. Eventuell belastete Systeme können zurück zur Normalität finden und Störungen, die im Zusammenhang mit spezifischen Informationsblockaden stehen, lösen sich auf.

## DIE RHYTHMEN DES LEBENS

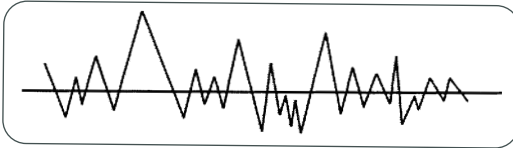
### DIE VIER DEFINIERTEN GEHIRNWELLENBEREICHE UND IHRE FUNKTIONEN IM EINZELNEN:

#### 1. BETA-RHYTHMUS 14 – 30 HZ: WACHSEIN



Der höchste der vier Frequenzbereiche schwingt im Beta-Rhythmus. Er ist charakteristisch für Wachheit und Konzentration, Gespanntheit und intellektuelle Aktivität. Auch Alarmbereitschaft und logisches Denken, Unruhe und Angst gehören zum Beta-Rhythmus. Werden vermehrt Stress hormone (Adrenalin, Noradrenalin) ausgeschüttet, so erhöht sich der Anteil der Beta-Wellen.

#### 2. ALPHA-RHYTHMUS 7,5 – 13,5 HZ: RUHEFINDUNG



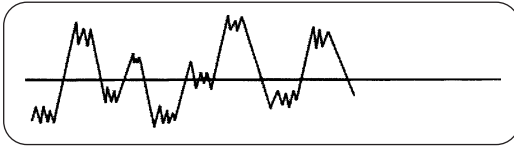
Der Ausdruck des Alpha-Rhythmus ist der entspannte Zustand. Das Gehirn produziert ihn besonders beim Schließen der Augen und bei Beginn der intellektuellen Entspannung. Hier entsteht das Gefühl wohliger Ruhe ohne Schläfrigkeit. Das Eintreten meditativer Entspannung beginnt mit dem Alpha-Rhythmus.

#### 3. THETA-RHYTHMUS 4 – 7 HZ: HALBSCHLAF



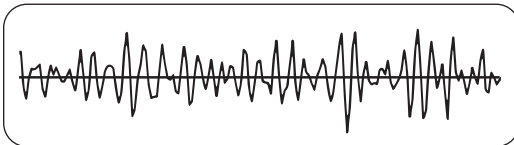
Dieser Rhythmus steht vor allem für bestimmte Schlafphasen und tiefe Meditation. Bekannt ist, dass er die Gedächtnisentwicklung begünstigt. Beim „Superlearning“ wird diese Phase angestrebt, da die Denkfähigkeit abgeschaltet und somit der Zugang zu den tiefen Schichten unseres Bewusstseins möglich wird. Theta-Wellen werden auch mit gesteigerter Kreativität und Intuition in Verbindung gebracht.

#### 4. DELTA-RHYTHMUS 0,5 – 3,5 HZ: TIEFSCHLAF



Diese Wellen treten hauptsächlich im Tiefschlaf des Menschen auf, in welchem der Körper regeneriert. Tiefenhypnose und Trance entsprechen dem Delta-Rhythmus ebenso wie ein intaktes Immunsystem. Bei allen Heilvorgängen ist deshalb der Delta-Rhythmus von großer Bedeutung.

#### 5. GAMMA-RHYTHMUS 30 – 100 HZ



Die neu entdeckten Gamma-Wellen (30 bis 100 Hz) des menschlichen Gehirns werden mit Spitzenleistungen, starker Fokussierung und mystischen transzendenten Erfahrungen in Verbindung gebracht.

Das Gamma-Frequenzband scheint die übergeordnete Steuerungsfrequenz des Gehirns zu sein. Man vermutet, dass dadurch höhere Wahrnehmung und Erkenntnis möglich werden.

Natürlich sind Gehirnwellen lediglich „Mittel zum Zweck“. Sie stellen selbst keine übergeordneten Informationen dar. Sie sind nicht mehr und nicht weniger als das Produkt elektrochemischer Entladungen, die ein elektromagnetisches Feld erzeugen. Die dabei entstehenden Frequenzen von 15 bis 100 Hz dienen der Kommunikation zwischen dem zentralen Nervensystem und dem Körper.

Wenn wir innerhalb dieser Schwingungsbereiche Unregelmäßigkeiten feststellen, können wir den Menschen als belastet bezeichnen. Dabei ist es völlig unerheblich, ob das subjektive Be- und Empfinden des Menschen und der Nachweis von Störungen des Gehirnwellenrhythmus durch andere Diagnose-Methoden bestätigt werden oder nicht. Wenn der Mensch sich krank fühlt, dann ist er es auch. Nur darauf kommt es an. Der Ausdruck seines Befindens ist die Richtschnur, an der sich Unterstützungen zu orientieren haben.

## DIE EINZELNEN PROGRAMME

### ❖ ihre Funktion ❖ ihr Aufbau ❖ ihr Einsatz

Das **synapsis**®-Gerät ist mit Programmen zwischen 15 und 45 Minuten Dauer ausgestattet, die sehr einfach anzuwenden sind. Die Impulse des ausgewählten Programms werden über zwei in eine Handmanschette integrierte Elektroden oder über Einmalelektroden eingeschleust. Die äußerst geringe Signalenergie ist nicht spürbar.

Die erarbeiteten Programme können eine große Anzahl sogenannter Zivilisationskrankheiten begleitend unterstützen.

Es stehen folgende kompakte Programme zur Verfügung:

### KURZINDIKATIONEN DER SYNAPSIS® INDUKTIONSPROGRAMME

#### Entspannungsprogramme

##### Ruhe 1

Unruhe und Nervosität, Vegetative Dystonie und Angstzustände. Unterstützend bei Veränderungen in Bezug auf Cholesterin, Blutfettwerte und Leberwerten. Spannungen der Wirbelsäule besonders im Nacken-Schulterbereich, psychosomatische Kreislaufbeschwerden.

##### Ruhe 2

Alle aktuellen Konfliktstress Situationen, stressbedingte Kopfschmerzen und Schwindelzustände, Magen-Darm-Belastungen welche sich auf Stress zurückführen lassen. Die Anwendungsbereiche des Ruheprogramm 1 sind hier ebenfalls zu finden wenn diese im Zusammenhang mit aktuellen Stresssituationen angetroffen werden. Wechselprogramm zu den Kinderprogrammen 1 und 2, besonders dann, wenn Eltern über den Schulstress ihrer Kinder klagen.

##### Schlafprogramm 1

Unterstützt bei Ein- und Durchschlafstörungen, baut Aggressionen ab, Beschwerden durch falsche Ernährungsgewohnheiten und deren Folgen, Magenbelastungen.

##### Schlafprogramm 2

Alle morgendlichen Belastungen wie Ängste, depressive Verstimmungen, Spannungen des Kopfes und Belastungen in den Gelenken. Weiterhin Störung der Konzentration, mentale Überlastung, permanenter Nervenstress, Versagensängste, schmerzhaft Belastungen,

besonders am Morgen. Im Wechsel mit dem Programm StressHormon. Unterstützt bei Belastungen im Klimakterium und bei PMS.

### **Traumprogramm**

Anregung der Traumaktivität, mentale Konfliktlösungs-Therapie.

## **Konfliktlösungsprogramme**

### **Konfliktlösungsprogramm**

Lösen von Konflikte, Stärkung des Immunsystems

### **Kinderprogramm 1**

Kindliche Ängste und Phobien, lymphatische Belastungen, Lernschwierigkeiten, Hyperkinetisches Syndrom, allergische Belastungen und Abwehrmangel, Enuresis nocturna. Bei Konfliktbelastungen vor dem neunten Lebensjahr. Bei Lateralitäts-Störungen.

### **Kinderprogramm 2**

Alle Indikationen wie Kinderprogramm 1, hier als Wechseltherapie mit Programm 2. Bei Konfliktbelastungen nach dem neunten Lebensjahr. Als Unterstützung bei allen Belastungen, psychischen Symptomen, allen kindlichen Belastungen ab dem neunten Lebensjahr, besonders wenn sie sich wiederholen.

## **Gamma-Programme**

### **Gamma lang**

Das Langprogramm soll die Fähigkeit zur höchsten Konzentration anregen. Gleichzeitig wird dadurch die Wahrnehmung „dessen was ist“, verstärkt. Bei jeder Belastung scheint das Verhältnis zwischen den willkürlichen und unwillkürlichen Rhythmen, gestört zu sein. Durch das Gamma Langprogramm sollen diese Funktionen mit der Zeit harmonisiert werden. Dadurch wirken weitere therapeutische Maßnahmen wesentlich besser und vor allem schneller.

### **Gamma kurz**

Das Kurzprogramm wiederum soll dabei die Synchronisation des Gehirn sanft anzuregen. Hier kann man, wie bei den anderen Kurzprogrammen, die Behandlung über spezifisch definierte Körperzonen applizieren. Dies hilft dann die Konzentrationsfähigkeit und Fokussierung zu verstärken. Wie wir beobachten, werden dadurch auch Belastungen der Körpersysteme erreicht und diese können durch die induzierten Gamma-Frequenzen harmonisiert werden.

## DIE EINZELNEN PROGRAMME

### Gamma 40

Die neue Erkenntnis bei diesem Programm war, dass man Gamma-Frequenzen um 40 Hz mit den Alpha- und Theta-Frequenzen kombinieren sollte. Wir setzen es es als Basis- therapie bei allen psychosomatischen Belastungen ein. Deshalb hat dieses Programm ganz spezifische Indikationen, wie z. B. Aktivierung im Bereich des limbischen Systems, besonders des Hippokampus und der Amygdala, die im Moment auch bei den neurologi- schen Wissenschaften im Fokus stehen.

### Gamma 80

Das gesamte Gamma-Wellenband von 30 bis 100 Hz ist in unserer Beobachtung etwas Besonderes. Allerdings beobachten wir auch, dass es Patienten gibt, die wenig oder keine Reaktion bei der Induktion mit 40 Hz haben. Scheinbar ist es so, dass Krankheit ein Defizit von diesen „glücklich machenden Wellenformen“ in unseren Gehirnen aufbaut und damit der gesamte Wellenraum von Gamma blockiert ist. So war es dann die Idee, dass man die von Prof. Tsai vorgeschlagenen Frequenzen von 40 Hz. verdoppeln sollte Mit dem Gamma 80 den gesamten Wellenraum von Gamma zu öffnen, um so die Reaktionsfähigkeit dort wieder herzustellen.

### Konflikt T1 und T2

Die Induktions-Programme Konflikt T 1 + 2 entstanden aus dem heute feststehenden Wissen, dass der Mensch im Rhythmus von 0,5 bis 100 Hz schwingt. Alle Rhythmen entstehen im Thalamusraum und die Induktions-Therapie spiegelt diesem Raum der Steuerung alle systemimmanenten Informationen. Dadurch kommt es von oben nach unten gedacht zum Mitschwingen vibrierender Zellen und Zellverbände. Die Regulation erfolgt also dort, von wo letztendlich alle Blockaden ausgehen.

### Stress-Programme

#### StressBasis Programm

Grundprogramm zur Lösung psychischer Verkrampfungen, Einstieg in die Stresstherapie, bei psychischen Krampfzuständen und in Konfliktsituationen.

#### StressImmun Programm

Zur Regulation des Immunsystems. Alle Belastungen im Zusammenhang mit dem Immunsystem, bei allergischen Belastungen, bei lymphatischen Belastungen und prophylaktisch zur Abwehrsteigerung.

### **StressHormon Programm**

Grundprogramm bei endokrinen Belastungen. Angezeigt unter anderem bei Impotenz/Frigidität, hormonell-neurovegetativem Belastungen, Libidostörungen. Unterstützt bei Osteoporose, während des Klimakteriums und in der Pubertät.

### **StressKrampf**

Basisinduktion bei Spannungen und Verkrampfungen des Kopfes. Darüber hinaus geeignet bei allen Formen von Spannungen, Schulter- und Nackenbeschwerden und Nabelkoliken bei Kindern.

### **Cerebrale/Mentale Programme**

#### **Cerebral Programm**

Zur Schärfung der Intellektualität und Aktivierung der Gehirntätigkeit in allen Wellenbereichen. Unterstützen bei beginnender Demenz und auch begleitend bei M. Parkinson.

#### **Lernprogramm**

Schwingt im Frequenzbereich zwischen 5 bis 14Hz, der auch als Grundlage der Super-Learning-Methode gilt. Indikationen: Lernschwäche, Konzentrationsmangel, Seh- und Hörschwäche, Vergesslichkeit, Koordinationsstörungen und Prüfungsängsten.

#### **Erinnerungsprogramm**

In Kombination mit dem Cerebralen Programm und dem Lernprogramm Steigerung der intellektuellen Fähigkeiten. Weitere Indikationen sind die Anregung der Kreativität und Steigerung der cerebralen Aktivität.

#### **Cerebral P-Programm**

Schon durch die überragenden Arbeiten von Frau Dr. Hulda Clark wusste man von den krankmachenden Erregern und besonders den Parasiten. Z.B. der einzellige Organismus mit dem Namen Toxoplasma Gondii hat nach den Erkenntnissen der Wissenschaftler die Eigenschaft den Wirt zu manipulieren. Das Induktions-Programm spiegelt den Parasiten einen konstruktiven Rhythmus, der den destruktiven Rhythmus des Parasiten auflöst.

## DIE EINZELNEN PROGRAMME

### Cerebral A-Programm

Ähnlich wie beim Parasiten-Programm ist das Archonten-Programm auf die Beeinflussung des menschlichen Gehirns durch negative Entitäten von außen ausgerichtet. Im weitesten Sinn geht es darum, alles was hypnotisch auf uns einwirkt, zu blockieren oder abzuweisen.

### Mental D-Programm

Die Basis der Überlegungen zu diesem Programm sind Veröffentlichungen von Wissenschaftlern, die berichten, dass die von kognitiven Belastungen betroffenen Menschen lange an Schlaf- oder Schlafrhythmus-Störungen gelitten haben. Das Mental D-Programm unterstützt bei kognitive Belastungen wie Demenz.

### Psyche-Programme

#### Psyche 1

Bei depressiven Verstimmungen ohne Angst, bei Müdigkeit, Lustlosigkeit, Abgeschlagenheit und zur Rekonvaleszenz. Das Programm wirkt aktivierend.

#### Psyche 2

Bei aktiven Phasen der depressiven Verstimmungen, bei Unruhe- und Angstzuständen, zur tiefen Entspannung. Auch bei Veränderungen in Bezug auf Cholesterin, Blutfettwerte und Leberwerten sowie bei vegetativen Magen-Darmbeschwerden.

#### Psyche 3

Bei klimakterischen, menstruellen und pubertären depressiven Verstimmungen; zur Behandlung endokriner Regulationsstörungen.

### Weitere Programme:

#### Degenerationsprogramm

Basisanwendung zur begleitenden Unterstützung bei allen degenerativen Belastungen wie Wirbelsäulen- und Gelenkbelastungen und rheumatische Veränderungen. Wechselprogramm zu den cerebralen Programm, besonders bei Konzentrationsstörungen. Grundprogramm für die Unterstützung von Schmerzbelastungen.

#### Erwachen

Erschöpfung, Rekonvaleszenz, unüberwindbare Müdigkeit, Altersbeschwerden, Wetterfühligkeit, Frühjahrsmüdigkeit, Überlastungssyndrome in jedem Alter, Begleitend bei Schwersterkrankungen. Begleitend auch bei Systemerkrankungen.

### **Power Nap**

Abbau der täglichen Stressbelastungen, Kurzregeneration

### **Power Nap Team**

Bei der Anwendung können 2 Personen angeschlossen werden und in einer besonderen Weise verschmelzen. Diese Überlegung kann auf die Partnerschaft, auf die Familie (Eltern, Kinder, Geschwister, etc.), auf den Freundeskreis aber auch auf das berufliche Umfeld übertragen werden. Dieses Programm kann dazu beitragen, dass sich die Menschen wieder miteinander verstehen und die oft vorhandenen egozentrischen Verhaltensweisen zugunsten des Teams aufgeben können. So kann es dann zu einem harmonischen Miteinander kommen.

### **Suchtprogramm**

Basisprogramm zur Begleitung bei allen Formen von Suchtbelastungen.

### **Meditations-Programm**

Dieses Programm kann Menschen helfen in ihre eigene innere Ruhe zu finden und immer mehr innere Tiefe beim Meditieren zu erreichen. Wiederholt angewendet ändert sich unser Leben und wir kommen immer leichter in die Stille oder die Leere in uns.

Alle hier aufgeführten Programme können auf das synopsis-Gerät installiert werden. Außergewöhnlich an der Methode ist, dass allein die Information, die durch die Induktion über die Haut gegeben wird, die Systeme in harmonischer Weise mit-schwingen und so zur Normalität zurückfinden lässt.

Die Induktions-Therapie ist keine Droge. Sie kann etwas, das nicht vorhanden ist, nicht ersetzen. Sie kann aber vorhandene, meist blockierte Potenziale lösen und damit den übergeordneten Informationsfluss, der so wichtig für die Entwicklung des einzelnen Menschen ist, befreien. Blockaden abbauen bedeutet besseres Verstehen der eigenen Individualität, besseres Verstehen und Reagieren in Bezug auf die mittelbare und unmittelbare Umgebung. Das bedeutet auch, dem Leben glücklicher und zufriedener zu begegnen. Damit findet die Anwendung der Induktion ihren berechtigten Platz als eines der geeigneten Mittel für die Bewusstseins-erweiterung, die gerade in der heutigen Zeit so notwendig ist.

## VON DER „SCHÖPFUNG MENSCH“ LERNEN

Wie gerne geben wir uns der Illusion hin, für alles sei „ein Kraut gewachsen“. Der Markt hat ja diesbezüglich auch einiges zu bieten. Wie im Zeitraffer entstehen neue Behandlungsformen und Medikamente. Für viele Menschen bedeutet die rasche Entwicklung in der modernen Medizin und Pharmazie eine wesentliche Verbesserung ihrer Lebensqualität. Umso wichtiger ist es, sich – solange es die eigene Gesundheit erlaubt – loszulösen vom passiven „Geschehen-lassen“ und sich für eine aktive Mitverantwortlichkeit in Bezug auf das eigene Wohlergehen zu entscheiden.

Nachdem wir im 20. Jahrhundert begonnen haben, tiefer in die Wunder des Weltalls einzutauchen, wird das 21. Jahrhundert eine „Rückführung“ in das Wunder des inneren, des eigenen Mikrokosmos für uns bereithalten. Die Urmuster unseres Gehirns, Verbindungsfäden zwischen äußerem und innerem Universum, sind Träger reiner Information, die der Schöpfung als Grundlage des Lebens dient. Diese Information gilt es, zukünftig zu erforschen und zu verstehen, um aus der Urquelle des Lebens schöpfen zu können – zur Genesung und Erhaltung der Gesundheit.

### ERGÄNZUNGSBEHANDLUNGEN: KLANGTHERAPIE UND WILDKRÄUTERÖL<sup>RELAX</sup>

#### Farbklang-Therapien

Mit den Farbklang-Therapien der Esoterischen Medizin wurde ein Weg gefunden, über das Gehirn Informationen an die Steuerungssysteme im Körper weiterzuleiten. Dabei werden keine suggestiven Elemente verwendet: Die Farbklang-Therapien sind reine Klangentsprechungen der Farbpunktur nach Peter Mandel und können Körper- und Gehirnfunktionen unterstützen und stabilisieren. Gezielt eingesetzte Töne und Klangkombinationen verschaffen – subjektiv oft sofort spürbar – physisches und psychisches Wohlbefinden. Sie haben einen erheblichen regulierenden Einfluss auf die Körperchemie und können helfen, Probleme besser aufzuarbeiten.

#### ❖❖❖ Kopfschmerzen/Migräne

Nicht nur zur Entlastung und Linderung von Schmerzzuständen geeignet, sondern auch vorbeugend, das heißt, bevor ein Krampf überhaupt entstehen kann.

### ...❖ **Psychosomatischer Ausgleich**

Wirkt speziell auf die Regulation der Hormone. Das ist besonders deshalb so wichtig, weil die Hormone maßgeblich unsere Gefühle beeinflussen. Ziel: nachhaltiges Unterstützen der Selbstregulierung unserer Steuerungssysteme.

### ...❖ **Schlafstörungen**

Außergewöhnliche psychische Belastungen, Schmerzen, falsche Ernährung und Umwelteinflüsse hindern uns an gesundem und regenerierendem Schlaf. Die Klangtherapie hilft Alltagssituationen besser zu erkennen und zu verarbeiten. Ziel: leichteres Einschlafen und tiefer, ruhiger Schlaf.

### ...❖ **Konfliktlösung**

Diese Reihe (4er-Set) basiert auf der Konfliktlösungstherapie der Farbpunktur. Sanfte Regulierungsimpulse nehmen direkten Einfluss auf Blockaden und führen behutsam zu deren Auflösung. „Konfliktlösung“ stellt sowohl ein Behandlungsinstrumentarium als auch lebenslange Begleitung und Unterstützung dar - eine Hilfe zur Überwindung schwieriger Lebenssituationen und zum Erkennen und Auflösen alter, krankmachender Muster..

Die erste CD der Reihe heißt **„Kegel der Erinnerung“**. Durch die Erinnerung an belastende Muster ist die **„Lösung von Blockaden“** – Titel der zweiten CD – möglich. Der nächste Schritt und damit CD Nummer 3 heißt **„Loslassen“**. Erst das Erklimmen dieser drei Stufen ist die Voraussetzung zur **„Energievermehrung“**, die 4. CD dieser Reihe. Es liegt auf der Hand, dass alle vier CD's logisch aufeinander aufbauen. Denn Blockaden können nicht gelöst werden, wenn wir uns nicht zuvor an ihre Ursachen erinnern (dies geschieht übrigens im Unterbewusstsein – dort, wo sich die Konflikte verborgen haben)



## WILDKRÄUTERÖL<sup>RELAX</sup>

### Hautstimulation für die ganzheitliche Behandlung

Das Wildkräuteröl<sup>RELAX</sup> ist ein als Arzneimittel zugelassenes Naturpräparat, das sich die vielfältigen und bewährten Heilkräfte der Natur zunutze macht. Über sogenannte Reflexzonen, Hautareale und Muskelsegmente werden die Wirkstoffe des Öls perkutan eingeschleust und als harmonisierende Information weitergegeben. Peter Mandel, der Gründer der Esogetischen Medizin, hat das Wissen um die Zusammenhänge von Hautzonen und Körperorganen seit Beginn der 70-er Jahre in empirischer Arbeit überprüft. Neben den übernommenen feststehenden Feldern (z. B. die Headschen Zonen) hat er neue Hautareale und -punkte auf ihre Wirkungsweise hin erforscht und festgelegt. So entstand mit den Jahren ein regelrechter „Hautzonen-Katalog“ – die Landkarte unseres Körpers. Dabei stehen ganz bestimmte Hautbereiche in direktem Zusammenhang mit unserer seelischen Verfassung. Dazu gehören die Traumzonen der Haut, über die das Traumgeschehen gezielt unterstützt, der „seelische Stuhlgang“ aktiviert und die Verarbeitung seelischer Prozesse gefördert werden kann. Weitere Zonen, die sich zur Ergänzung zur Therapie mit dem **synapsis**® bestens eignen, sind beispielsweise die Zonen der Angst, der Trauer, der Freude, des Tiefenbewusstseins, der seelischen Verhärtung und des Kopfschmerzes, die Krampfzonen des Körpers sowie die Zonen für das allgemeine Wohlbefinden.



**Kräuteröle, die als Hausmittel Verwendung finden, gibt es viele. Die im Wildkräuteröl<sup>RELAX</sup> enthaltenen ätherischen Öle wirken regulierend und stimulierend auf den ganzen Menschen. Reine Öle in perfektem Mischungsverhältnis für Ihr Wohlbefinden.**

## ALLE UNTERLAGEN...

---

...über Farbklang-Therapien und Wildkräuteröl<sup>relax</sup> einschließlich Traumtest, eine Liste speziell ausgebildeter Therapeuten der Esogetischen Medizin sowie Informationen über Geräte, Literatur, Vorträge und Seminare können Sie kostenlos und unverbindlich direkt abrufen bei:

### **Esogetics GmbH**

Hildastraße 8 · D-76646 Bruchsal

Fon: +49 (0)7251-8001-0

info-de@esogetics.com · [www.esogetics.com](http://www.esogetics.com)

### **Esogetics GmbH – Zweigniederlassung**

Hirschmattstr. 16 · CH-6003 Luzern

Fon: +41 (0)41-4205836

info-ch@esogetics.com · [www.esogetics.com](http://www.esogetics.com)



PETER MANDEL, Heilpraktiker, geboren 1941, ist der Gründer der Esogetischen Medizin, deren wichtige Teilbereiche die „Energetische Terminalpunkt-Diagnose“ und die „Farbpunktur“ sind. Peter Mandels Vorträge, Seminare, Fachbücher und Veröffentlichungen in Presse, Funk und Fernsehen haben seine Methoden international bekannt gemacht.

Seit Beginn der 70-er Jahre beschäftigt er sich intensiv mit der Erforschung der informativen Energien und den daraus resultierenden diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten. Seit Jahren arbeitet er eng mit namhaften Institutionen, Kliniken und Wissenschaftlern wie dem bekannten Biophotonenforscher Professor Dr. F.-A. Popp zusammen – ein wichtiger Schritt zu einer sinnvollen, sich gegenseitig ergänzenden Verbindung zwischen neuen Heilmethoden und Schulmedizin.

Peter Mandel ist Ehrendoktor der "Medicina Alternativa" in Alma-Ata, Ehrenmitglied der Akademie für Ganzheitliche Medizin der Grieshaber-Stiftung in Schiltach/Schwarzwald und zweiter Vorsitzender der 1997 ins Leben gerufenen Akademie für reformierte Heilweisen e.V. in Worms. Die 1995 in Luzern, Schweiz, gegründete Peter Mandel Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, weitere neue Wege innerhalb der Esogetischen Medizin zu finden.

